

Von: [Presse-SPD \(HLT\)](#)
Betreff: [SPD-Fraktion Hessen] PM 80. Jahrestag der Befreiung // Tobias Eckert: Am 8. Mai 1945 endete die Barbarei und die Demokratie begann – Errungenschaften müssen verteidigt werden
Datum: Mittwoch, 7. Mai 2025 12:47:50
Anlagen: [image001.png](#)

7. Mai 2025

Pressemitteilung

-

80. Jahrestag der Befreiung

Tobias Eckert: Am 8. Mai 1945 endete die Barbarei und die Demokratie begann – Errungenschaften müssen verteidigt werden

Am 8. Mai 1945 endeten der Zweite Weltkrieg und die Barbarei der Nazis in Deutschland. Mit Blick auf den 80. Jahrestag der Befreiung Deutschlands sagte der Vorsitzende der SPD-Fraktion im Hessischen Landtag, Tobias Eckert:

„Der 8. Mai 1945 war der Tag, an dem in Deutschland ein verbrecherisches Regime und ein von diesem in die Welt getragener Krieg ihr Ende fanden. Als das Morden der Nazis endlich vorüber war, lag Europa in Trümmern. 60 Millionen Menschen hatten unter der barbarischen NS-Diktatur ihr Leben verloren, davon allein sechs Millionen Jüdinnen und Juden, die planvoll und grausam in einer staatlichen Tötungsmaschinerie ermordet wurden. Der 8. Mai ist deswegen auch ein Tag, an dem wir der Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft gedenken und das Versprechen erneuern: Nie wieder!

Den Zivilisationsbruch der Nazis beendete am 8. Mai 1945 die bedingungslose Kapitulation des Deutschen Reichs. Bis heute ist dies der Tag der Befreiung für Deutschland und Europa.

Während die USA, Großbritannien und Frankreich bald nach diesem Tag begannen, in ihren Besatzungszonen eine stabile deutsche Demokratie aufzubauen, dauerte es in Ostdeutschland bis 1990, ehe auch dort die ersten wirklich freien, demokratischen Wahlen abgehalten werden konnten. Bis heute sind wir den drei Westalliierten zu Dank verpflichtet für die Starthilfe, die sie dem demokratischen, rechtsstaatlichen Deutschland in dessen ersten Jahren nach dem Krieg gegeben haben.

Der freiheitlichen Demokratie, wie sie im Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland festgeschrieben ist, verdankt unser Land all das, was wir auch in Hessen in den vergangenen 80 Jahren erreicht haben: Wohlstand, Sicherheit,

Freiheit und ein friedvolles Miteinander. Nur einem gesichert demokratischen, friedfertigen Deutschland konnten die anderen Staaten Europas die Chance geben, gemeinsam an einem dauerhaften Miteinander auf dem Kontinent zu arbeiten und die Europäische Union zu einem Friedensprojekt zu machen.

Die Errungenschaften der deutschen Demokratie zu erhalten und zu stärken ist die fortdauernde Aufgabe von uns allen – auch und gerade acht Jahrzehnte später. Denn das friedvolle Miteinander, der Wohlstand, die Sicherheit und die Freiheit geraten zunehmend in Gefahr: Desinteresse und Desinformation begünstigen die destruktiven Bestrebungen von Gruppen und Parteien, die Menschenfeindlichkeit, Rassismus und Hass verbreiten.

Dieser Entwicklung müssen wir uns entgegenstellen.

Der 8. Mai mahnt die Verpflichtung Deutschlands und von uns allen an, der Verantwortung für eine friedliche Zukunft in Freiheit und Sicherheit gerecht zu werden. Das sind wir den Opfern der NS-Barbarei schuldig, aber auch denen, die unser demokratisches Gemeinwesen aufgebaut haben, und denen, die nach uns kommen. Dieser Verantwortung wollen und müssen wir gerecht werden – jeden Tag und überall.“

PRESSESTELLE

SPD-LANDTAGSFRAKTION

Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden

Tel.: +49 611 350-521/-504

E-Mail: presse-spd@ltg.hessen.de

Web: www.spd-fraktion-hessen.de



Sicherheitshinweis für Kommunikationspartner:

Aktuell kommt es verstärkt zu schweren IT-Sicherheitsvorfällen, bei denen Schadsoftware unter Ausnutzung von Makrofunktionen alter MS-Office Dateiformate installiert wird. Die Hessische Landesverwaltung weist deshalb aus Sicherheitsgründen alle E-Mails, die Office-Dokumente im alten Format enthalten, ab. Dies betrifft insbesondere die Dateiformate *.doc, *.xls, *.ppt. PDF-Dokumente und Dokumente im aktuellen XML-Format (*.docx, *.xlsx, *.pptx, etc.) werden weiterhin zugestellt.